

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettizeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 236.

Leipzig, Dienstag den 11. Oktober 1910.

77. Jahrgang.

## Amtlicher Teil.

### Provinzial-Verein der Schlesiſchen Buchhändler (Eingetragener Verein).

#### Bekanntmachung.

Auf Grund von § 5 Ziffer 3 der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum und auf Grund von § 4 der vom Vorstande des Börsenvereins genehmigten Verkaufsbestimmungen für das Gebiet unseres Vereins wurde folgender für alle Buchhändler und Wiederverkäufer unseres Vereinsgebietes bindende Beschluß gefaßt:

»Ohne Ladenpreis erschienene Schülerkalender in der Art des von Schauenburg, vom Phönixverlag und von der Pfeilschen Verlagsbuchhandlung herausgegebenen, die in Partien ungefähr 20—30  $\text{J}$  netto kosten, sowie von einer Sortimentsbuchhandlung für eigenen Bedarf hergestellte Schülerkalender, deren Herstellungskosten etwa 20—30  $\text{J}$  betragen, dürfen im Vereinsgebiet des Provinzial-Vereins der Schlesiſchen Buchhändler (Preussische Provinz Schlesien) keinesfalls unter 30  $\text{J}$  verkauft werden.«

Der Verkauf derartiger Schülerkalender zu billigerem Preise ist demnach ebenso wie die Gratiszugabe eines Schülerkalenders beim Schulbücherverkauf unstatthaft und als Verstoß gegen § 8 Ziffer 1 der Verkaufsordnung anzusehen.

Breslau, den 7. Oktober 1910.

### Provinzialverein der Schlesiſchen Buchhändler. (E. V.)

#### Der Vorstand.

Gerhard Kauffmann, Bruno Althaus,  
Voritzender. Schriftführer

### Deutscher Verlegerverein.

In unsern Verein sind aufgenommen worden:

- Nr. 985 Herr Georg Heinrich Meyer in Fa. Meyer & Jessen in Berlin.  
" 986 " Hans Lichtenhahn in Fa. Helbing & Lichtenhahn in Basel.  
" 987 " Wilhelm Maus in Fa. Vaterl. Verlags- u. Kunstanst. in Berlin.  
" 988 " Dr. Alfred Kober-Staehelin in Fa. Kober, C. F. Spittler's Nachf. in Basel.  
" 989 " Julius Wegner, Geschäftsführer der Fa. Friz Lehmann's Verlag G. m. b. H. in Stuttgart.  
" 990 " Dr. Ernst Reclam in Fa. Philipp Reclam jun. in Leipzig.  
" 991 " Carl Friedrich Ahlgrimm in Fa. Druckerei- u. Verlags-A.-G. vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co. in Wien.

- Nr. 992 Frau Elise Taendler in Fa. Richard Taendler in Berlin.  
" 993 Herr Dr. Wilhelm Rauer in Fa. Art. Institut Orell Füssli in Zürich.  
" 994 " Max Ullmann in Fa. F. Ullmann in Zwickau.  
" 995 " Georg Posselt, Geschäftsführer der Fa. G. Hirth's Verlag G. m. b. H. in München.  
" 996 " Friedrich Berthold Sutter, Geschäftsführer der Fa. Verlagsgesellschaft München G. m. b. H. in München.  
" 997 " Julius Meyerhoff in Fa. Mr. Moser's Bh. (J. Meyerhoff) in Graz.  
" 998 " Otto Beyer in Fa. Verlag der Deutschen Moden-Zeitung Aug. Polich in Leipzig.  
" 999 " Gottfried Spemann in Fa. W. Spemann in Berlin und Stuttgart.  
" 1000 " Gustav Kirstein in Fa. E. A. Seemann in Leipzig.  
" 1001 " Friedrich Schaffstein in Fa. Hermann & Friedrich Schaffstein in Köln (Rh.).

Gesamtzahl der Mitglieder 646.

Jede Änderung in der Firma sowie in der Person der Besitzer, Teilhaber und verantwortlichen Leiter ist der Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins in Leipzig, Gutenbergstraße 7 II, anzuzeigen.

#### Der Vorstand:

Arthur Meiner. Artur Seemann. Dr. Georg Paetel

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.  
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.  
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

### Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig.

Baur, Prof. Dr. Emil: Themen der physikalischen Chemie. Auf Veranlassg. des Vereins deutscher Ingenieure an der techn. Hochschule zu Braunschweig gehaltene Vorträge. (V, 113 S. m. 52 Abbildgn.) gr. 8°. '10. 4. —; geb. in Leinw. 4. 80

### Friedrich Alber in Ravensburg.

Beigel, Fr. Kav.: Die Lektüre. Ein Führer beim Lesen. 4., verm. Aufl. (425 S.) kl. 8°. ('10.) 2. 40; geb. in Halbleinw. 3. —